



VOITSBERG: Einmal Feuerwehrmann spielen: Diesen Wunsch konnten sich einmal mehr die Kinder beim von JG, Kinderfreunden und SP-Frauenkomitee Voitsberg organisierten Familien-Spielnachmittag in Zangtal/Tregist erfüllen. Wie überhaupt die

Demonstrationen der Feuerwehr sich heuer als Hit bei dieser Ferienaktion für die Daheimgebliebenen entpuppt. Daneben gibt es wie immer Musik, Spiele, Sport, Gegrilltes und Getränke sowie SPÖ-Stadtpolitiker zum lockeren Plaudern am Programm.

Nach den Festen in Zangtal/Tregist (wo es auch einen Dämmerchoppen mit den „Jungen Zangtalern“ gab) und in der WAG-Siedlung ist am 27. August die Spielwiese beim Kindergarten Krems Veranstaltungsort von „Ferien Daheim“. (Foto: Leoni)

WESTSTEIRISCHE VOLKSZEITUNG

Freitag, den 12. August 1988



Der SPÖ-Urlaubshit 1988

Bestens besuchte Veranstaltungen in den Voitsberger Ortsteilen Zangtal/Tregist und WAG-Siedlung

Zwei weitere große Ortsteile der Stadtgemeinde Voitsberg – Zangtal/Tregist und WAG-Siedlung – kamen in den vergangenen zwei Wochen in den Genuß des SPÖ-Ferienprogrammes. Es war ein Spitzenprogramm, was Junge Generation, Kinderfreunde und SPÖ-Frauen zur Durchführung gebracht hatten. Das herrliche Sommerwetter leistete hierbei die notwendige Ergänzung.

Sowohl der Gastgarten als auch das umliegende Gelände beim Gasthof Alaunfabrik waren voll besetzt von erwartungsvollen Erwachsenen und begeisterten Kindern, als JG-Vorsitzender Franz Sachernegg alle Gekommenen herzlich begrüßte und die Programminhalte vorstellte.

Der Höhepunkt schlechthin war die Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr, die ihre Bergeeinrichtungen (Spreiztze und Schere) und das Großtanklöschfahrzeug vorstellte. Die Begeisterung der Kinder kannte keine Grenzen, als sie selbst an das Strahlrohr durften und als Draufgabe zu einer Fahrt mit den beiden Einsatzfahrzeugen (mit Blaulicht und Folgetonhorn) eingeladen wurden.

Für beste Stimmung beim anschließenden „Dämmerchoppen“ sorgten die „Jungen Zangtaler“, fünf junge Vollblutmusiker mit Witz und bereits beachtlichem Können. Für das leibliche Wohl war natürlich ausreichend vorgesorgt.

Auch an den so notwendigen Kontakt zwischen Bevölkerung und Gemeindeführung war gedacht. Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar, Vizebürgermeister Helmut Glaser, Stadtrat J. Papst und Gemeinderat A. Mayer waren gekommen und führten zahlreiche Kontaktgespräche.



Löschmeister Reinisch bei der Vorführung der Bergegeräte (Spreiztze). Aufmerksamer Zuseher war auch JG-Vorsitzender Franz Sachernegg.

Foto: Leoni, Voitsberg